100/2

Zürich, 12. August 1933

Ar die Kunstgesellschaft Ludern, Herrn Dr. P. Hilber, Konservator, Luzern

Sohr geehrter Herr,

In Besitze Ihrer telephonischen Mitteilung von der guten Ankunft der Lutosendung Hermanjat/Niederhäusern gestatten wir uns, Ihnen beiliegend Bechnung zu stellen für halbe Fracht von insgesamt Fr.70.- und halbe Versicherung von insgesamt Fr.170'000 (statt Fr.287'000), das leisst Fr.43.- als Anteil der Kunstgesellschaft Luzern. Fir ersuchen Sie um Ueberweisung auf unser Postscheck-Konto VIII/2273 und begrüssen Sie

1 Bechnung.

in vorzüglicher Hochachtung KUNSTHAUS ZUERICH Der Direktor:

9

Zürich, 14. August 1933

Der Direktort

Form Professor A. Segenreich, Hadlaubstrasse 47,

Zürich 6.

Sehr geelirter Herr.

August mit der Anfrage wegen Augustellung von Aquarellen im November und Goldschmiedearbeiten Inres Sohnes zur gleichen Zeit, und werden sie in der nächsten Sitzung unserer Ausstellungskommission zur Behandlung vorlegen. Allerdings ist über den November innerhalb unseres Ausstellungsprogramms bereits verfügt und werden seit Jahren kunstgewerbliche Arbeiten im Kunsthaus nicht mehr ausgestellt, so dass es nicht sieher ist, ob Ihrem Wunsche in vollem Umfang wird entsprochen werden können.

Heren Karl Hindenlang, Maler, Schutzenmattstrasse Kunsphaus zuerich

Basel.

70

2 September

September

(Gruppe Rot-Blau insgesamt 50-60 Werke)

1 Ammeldeformular

18 August 33

Miroldon 1